

# Finale II verdrängte Club 300

Kondor-Damen leisteten mit klarem Sieg Schützenhilfe

Kassel (rü). Am ersten Spieltag der Rückserie in der Bowling-Hausliga profitierte Finale II vom klaren Sieg der Damen vom Klub Kondor über Club 300 mit 2547:2371 und 3:1 Punkten. Punktgleich mit Club 300 übernahm Finale II durch ein spannendes 2:2 gegen Pin up I mit 2627:2546 die Tabellenspitze. Die dritte Begegnung, Herkules I gegen Finale I endete 0:4 mit 2146:2491 Pins.

Die übrigen Ergebnisse: Fortuna I Damen - Finale III 2421:2571 1:3; Pin up II - Kommet 2407:2463 2:2; Flying Pins - Phönix 2378:2404 1:3; Herkules Damen - Top 5 Damen 1911:1996 1:3; Herkules II - Fortuna II Damen 2078:1879 3:1 und Victoria Damen kampflos mit 2011 4:0 Punkten.

2.1.81

Die besten Einzelergebnisse: Gaby Wenning 206/547, Paula Walter 567, M. Schulz und M. Umbach 216, D. Heller 211/541, G. Schomberg 550, Velte 545 und Petra Lakies 210. Die Tabellen:

A-Klasse:		
1. Finale II	41 878	46:18
2. Club 300	40 824	46:18
3. Finale I	39 895	45:19
4. Pin up I	39 126	24:40
5. Kondor Damen	39 011	23:41
6. Herkules I	37 028	8:56
B-Klasse:		
1. Finale III Jugend	39 076	48:18
2. Phönix	39 205	45:19
3. Kommet	38 576	37:27
4. Flying Pins	37 270	25:39
5. Fortuna I Damen	37 264	19,5:44,5
6. Pin up II	38 281	17,5:46,5
C-Klasse:		
1. Herkules II	35 025	56:8
2. Top 5 Damen	32 384	45,5:18,5
3. Herkules Damen	32 505	40:24
4. BC Victoria Dam.	30 349	24,5:39,5
5. Fortuna II Damen	29 951	22:42

## 2 neue Rekorde durch Finale II

Kassel (rü). Der erste Spieltag der Bowling-Hausliga in 1981 brachte einige Überraschungen. So stellte Finale II im Kampf gegen Club 300 beim 4:0-Sieg gleich zwei neue Rekorde auf: 2934 Pins nach drei Mannschaftsspielen, das bedeutet einen Gesamtschnitt von 196 Pins, wurden in dieser Saison noch nie gespielt. J. Pelz erzielte dabei allein 630 und zog A. Almeroth mit, der 618/232 warf.

Auch die Damen von Kondor überraschten mit dem 2:2 gegen Finale I mit 2607:2537 und hatten mit P. Walter die stärkste Spielerin (602/213). Schlußlicht Herkules I verbuchte mit 2458:2414 gegen Pin up I mit 3:1 den ersten Sieg.

Finale III - Phönix 2439:2600 1:3; Fortuna I Damen-Kommet 2311:2559 0:4; Pin up II - Flying Pins 2326:2270 3:1; Top 5 Damen-Fortuna II Damen 2171:2001 4:0; Herkules II - Victoria Damen 2098:1901 4:0; Herkules Damen 2112:0 4:0.

10.1.81

# Bowling-Damen nun an Spitze

In Mühlheim klare Siege gegen Hanau und Höchst

Kassel (rü). Mit einer guten mannschaftlichen Leistung und zwei Siegen in der Park-Bowling in Mühlheim übernahm die Damenmannschaft des DBC Kassel nach dem sechsten Spieltag die Oberliga-Tabellenspitze und kann sich nun gute Chancen für die Aufstiegsrunde zur zweiten Bundesliga Süd ausrechnen. In der Besetzung, G. Wenning, R. Heller, P. Lakies und P. Walter schlug man im ersten Spiel den bisherigen Tabellenführer DBC Hanau 67 2:0 mit 2038:1936 und im zweiten Kampf die Little Bowlers aus Höchst ebenfalls 2:0 mit 1899:1799.

In der Tabelle führen die Kasselerinnen mit 23 706 Pins und 18:6 Punkten vor FSV Gold-Weiß Ffm, ebenfalls 18:6, und dem DBC Hanau 67 mit 16:8 sowie dem DBC R. W. Höchst I mit 16:8.

Gruppenliga A: Der Kasseler Vertreter Kommet hatte Heimrecht. Aber wie so oft spielten die Nerven nicht mit, und so ging das erste Spiel gegen die weit schwächeren Spieler aus Hersfeld knapp mit 2401:2424 0:2 verloren. Dafür revanchierte sich Kommet mit einem Sieg gegen den BV Nidda mit guten 2668:2544 Pins und 2:0 Punkten, so daß der Tabellenplatz gehalten werden konnte. Allerdings glänzte in diesem zweiten Spiel Mann Umbach mit seiner hervorragenden Serie von 651 Pins in drei Spielen, was einem Schnitt von 217 entspricht.

Gruppenliga B: Finale II mußte nach Langen reisen und hatte einen „rabenschwarzen“ Tag erwisch! 0:4 Punkte aus zwei Spielen und das Abrutschen in der Tabelle auf Platz acht waren die magere Ausbeute. Dabei waren die Gegner eigentlich nicht so schwer, denn BC Wiesbaden wie auch BC Caledonia konnten die Kasseler in der Vergangen-

Kreisliga 3: Phönix Kassel mußte in Gießen gegen Friedberg II und BC Ffm City antreten und versuchen, den Tabellenplatz zu halten, um die Chancen für die Aufstiegsrunde zu wahren. Aus beiden Spielen erzielten die Kasseler 2:2 Punkte, verblieben auf dem zweiten Platz. Allerdings konnten die anderen drei im Spitzenquartett 4:0 Punkte erzielen, so daß die Spitze noch enger zusammenrückte.

9.1.81

## Dirk Heller trumpfte auf

Kassel (rü). Mit einer hervorragenden Dreier-Serie von 632 Pins stahl der Jungspieler Dirk Heller allen die Schau. Auch das höchste Einzel mit 248 konnte er für sich verbuchen. Allerdings nur knapp vor A. Almeroth, der 245 spielte und dem beständigsten Spieler dieses Tages der Bowling-Hausliga, W. Skaley, der ausgeglichen 205-212-206/623 erreichte.

Auch in der B- und C-Klasse fielen hervorragende Ergebnisse: Bei den Damen A. Müller mit 232 und E. Marx 224, sowie Rainer Kirchner 560/222 und Petra Metz mit 216/561.

Mannschaftsergebnisse: Herkules I - Finale II 2282:2720; Finale I - Club 300 2809:2642 4:0; Kondor Damen-Pin up I 2594:2539; Pin up II - Fortuna I Damen 2287:2300 1:3; Phönix Kommet 2307:2373 1:3; Finale III - Flying Pins 2602:2516 4:0; Fortuna II Damen-Herkules Damen 2107:2116 2:2; Top 5 Damen - BC Victoria Damen 2243:1972 4:0 und Herkules II - ohne Gegner 2255:0 4:0. - Tabellen:

16.1.81

## Bowling-Team aus Kassel mit neuem Hessenrekord

Kassel (rü). Mit einer überaus starken Mannschaftsleistung erreichten die Bowling-Auswahlspieler aus Kassel das Finale im hessischen Vereinspokal mit einem 6852:6632-Sieg über die Bundesligamannschaft vom BC Rebstock Frankfurt. Dieses Ergebnis bedeutet hessischen Rekord und deutsche Jahresbestleistung.

Erstmals in der Geschichte des BS Kassel hat die Mannschaft, die in der Besetzung W. Skaley, P. Senf, D. Collmann, P. Leister, R. Piper und J. Pelz spielte, die Möglichkeit, die deutsche Pokalrunde zu erreichen. Dann nämlich, wenn am 15. Februar der Kontrahent geschlagen wird. Allerdings ist ein schwerer Gegner zu erwarten: Entweder die Mannschaft des mehrmaligen Pokalsiegers BC 67 Hanau oder Blau-Weiß Bornheim. Dieses Halbfinale wird erst am kommenden Wochenende entschieden.

Die Einzelergebnisse der Kasseler: Pelz 1232, Piper 1198, Senf 1165, Skaley 1139, Collmann 1029 und Sportwart Leister 1089. Insgesamt ergeben die erkämpften Pins einen Mannschaftsschnitt von 196 in 36 Spielen.

13.1.81

## Zwei Zähler für BSC Finale Kassel

Kassel (rü). Lediglich zwei Pluspunkte konnten die Bowlingspieler von Finale Kassel in ihren drei Spielen der zweiten Bundesliga Gruppe Süd in Nürnberg erringen. Dennoch bleibt der Aufsteiger im gesicherten Mittelfeld der zehn Mannschaften umfassenden Staffel auf Rang vier.

Nach Niederlagen gegen Spitzenreiter Viktoria Delphin München und Olympia Stuttgart Nord setzen sich die Kasseler nur gegen Goldstadt Pforzheim durch.

10.1.81